

Protokoll Bürgerversammlung Gesamtstadt vom 22. November 2023

Stand: 10.01.2024

Oberbürgermeister Dr. Florian Janik begrüßt die anwesenden Bürger*innen zur Bürgerversammlung Gesamtstadt und verweist anschließend auf die allgemeinen, üblichen Regularien.

Ferner heißt der Oberbürgermeister die Mitglieder des Stadtrates und die Mitarbeiter*innen der Stadtverwaltung herzlich willkommen, stellt die Anwesenden auf dem Podium vor und erläutert deren jeweilige Aufgabengebiete und Zuständigkeiten.

Weiterhin berichtet Herr Oberbürgermeister Dr. Florian Janik, dass die Empfehlungen und Anliegen aus der Bürgerschaft nach den Bestimmungen der Gemeindeordnung (Art. 18 GO) je nach Zuständigkeit innerhalb von drei Monaten im Stadtrat, dem Ausschuss oder bei laufenden Angelegenheiten durch die Verwaltung behandelt werden müssen.

Um 20:06 Uhr übergibt er den Bürger*innen das Wort für deren Anliegen und Anträge.

1. Spielplatztafeln

Es wird angeregt, Spielplatztafeln für nichtsprechende Kinder / Menschen mit wenig Deutschkenntnissen zu installieren. Vorschlag: <https://eu.autismusverlag.ch/unterstuetzte-kommunikation/spielplatztafel/spielplatztafel.html> 

Oberbürgermeister, Herr Dr. Janik:

Das Amt für Stadtteilarbeit, Bereich Spiel- und Freizeitflächen, beschäftigt sich bereits mit diesem Thema. Der Vorschlag wird von der Verwaltung geprüft.

2. Kinder- und Jugendstadtbibliothek

Die Bürgerschaft begehrt eine größere Kinder- und Jugendstadtbibliothek in der Erlanger Innenstadt.

eine Sitzungsvorlage (Bericht) zum Moratorium Kesslersatz eingestellt. Bereits seit Januar 2023 gibt es im Gebäudemanagement der Stadt Erlangen eine Stelle, die sich mit der Strukturplanung auseinandersetzt.

ANTRAG

Es wird beantragt, dass zum Bericht der UVPA-Vorlage im Dezember hinzugefügt wird, dass für das Moratorium Kesslersatz derzeit nur eine Stelle vorhanden ist, aber fünf Stellen benötigt werden. Der Antrag wurde zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich beschlossen.

20. Energieberatung stärken

Die Stadt Erlangen soll die Energieberatungskapazitäten wie in "Klimaaufbruch Maßnahme S4" beschrieben deutlich ausbauen, um die Bürger*innen in allen Stadtteilen zu unterstützen, energetische Maßnahmen durchzuführen.

Referentin für Umwelt und Klimaschutz, Frau Bock:

Der Statusbericht [Klima-Aufbruch](#)  und alle weiteren Informationen dazu sind auf der städtischen Website veröffentlicht. Bei der Stadt Erlangen gibt es mittlerweile vier Energieberatungsstellen. Für den weiteren Ausbau der Energieberatung fehlen jedoch Personalressourcen.

ANTRAG

Für den weiteren Ausbau der Energieberatung ("Klimaaufbruch Maßnahme S4") sollen mehr Personalressourcen geschaffen werden. Der Antrag wurde zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich beschlossen.

21. Arcaden-Vorplatz (Visitenkarte)

Im nächsten Jahr soll es einen mehrwöchigen Verkehrsversuch geben, bei dem der Vorplatz vor den Arcaden ausgeweitet und der PKW-Durchgangsverkehr in der Henkestraße ausgeschlossen wird. Des Weiteren wird vorgeschlagen, den Versuch beim Erlanger Frühling oder beim Erlanger Herbst zu testen.

Referent für Planen und Bauen, Herr Lang:

Dieser Verkehrsversuch gestaltet sich als schwierig, da die Durchfahrt des Individualverkehrs nicht eindeutig durch Verkehrsschilder gesperrt werden kann. Eine Temporäre (zum Erlanger Frühling oder Erlanger Herbst) wird begrüßt.